



Kleine Anfrage

der Abgeordneten Sandra Redmann (SPD)

und

Antwort

**der Landesregierung – Minister für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt
und Natur**

Privatwirtschaftlich betriebene Müll- und Klärschlammverbrennungsanlagen

1. Wie viele privatwirtschaftlich betriebene Müll- und Klärschlammverbrennungsanlagen gibt es in Schleswig-Holstein? Bitte aufzählen.

Aufgeführt sind die vollständig bzw. anteilig privatwirtschaftlich betriebenen Müll- und Klärschlammverbrennungsanlagen:

- a) Müllheizkraftwerk Kiel
 - b) Müllheizkraftwerk Tornesch-Ahrenlohe, Tornesch
 - c) Gasphasenoxidationsanlage, Brunsbüttel
 - d) SAVA Sonderabfallverbrennungsanlage, Brunsbüttel
 - e) Müllheizkraftwerk Stapelfeld
-
2. Wer ist Betreiber dieser Anlagen? Bitte auflisten.
- a) Müllverbrennung Kiel GmbH & Co. KG
 - b) Abfallverbrennungs- und Biokompost-Gesellschaft mbH
 - c) Covestro Deutschland AG
 - d) REMONDIS SAVA GmbH
 - e) EEW Energy from Waste Stapelfeld GmbH

3. Sind weitere Anlagen in Planung, die in privatwirtschaftlicher Hand betrieben werden sollen? Wenn ja, wo?

Folgende Anlagen befinden sich derzeit in der Planung:

- a) Klärschlammverbrennungsanlage der Firma Müllverbrennung Kiel GmbH & Co. KG, Kiel: 1. Teilgenehmigung ist erteilt; das Projekt ist derzeit ausgesetzt seitens der Betreiberin.
- b) Müllheizkraftwerk der Firma EEW Energy from Waste Stapelfeld GmbH: Genehmigung erteilt, derzeit im Bau.
- c) Klärschlammverbrennungsanlage der Firma EEW Energy from Waste Stapelfeld GmbH: Genehmigung erteilt, derzeit im Bau.
- d) Müllheizkraftwerk der Abfallverbrennungs- und Biokompost-Gesellschaft mbH: es bestehen Planungsabsichten seitens der Betreiberin

Bei den Planungen zu b) und d) handelt es sich um Anlagen, die ältere Müllheizkraftwerke an den beiden Standorten ersetzen sollen.